

Kunst schaffen, Arbeitswelten eröffnen

Menschen, die aufgrund besonderer Vermittlungshemmnisse von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen sind, soll eine Perspektive zur Vermittlung eines Arbeitsplatzes auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt eröffnet werden. Durch kreative Angebote sollen verloren gegangene Arbeitskompetenzen eingeübt werden. Kreative Angebote bieten die Chance, durch das Erkennen eigener Fähigkeiten und die Auseinandersetzung mit sich selbst wieder eine Aufwertung des Selbstwertgefühls zu entwickeln und den eigenen aktuellen Standort zu bestimmen. Von hier aus kann der Fokus auf die Entwicklung neuer Perspektiven gelegt werden.

Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt des Jobcenters Freiburg und des Caritasverbandes Freiburg-Stadt e. V.

Die Arbeitsgelegenheit dient der Aktivierung und Tagesstrukturierung sowie der Feststellung der Leistungs- und Belastungsfähigkeit. Daraus sollen gemeinsam mögliche Perspektiven ermittelt werden.

„Kunst- und Arbeitswelten“ wird vom Jobcenter Freiburg finanziert und vom Caritasverband Freiburg-Stadt e. V. veranstaltet.



Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.

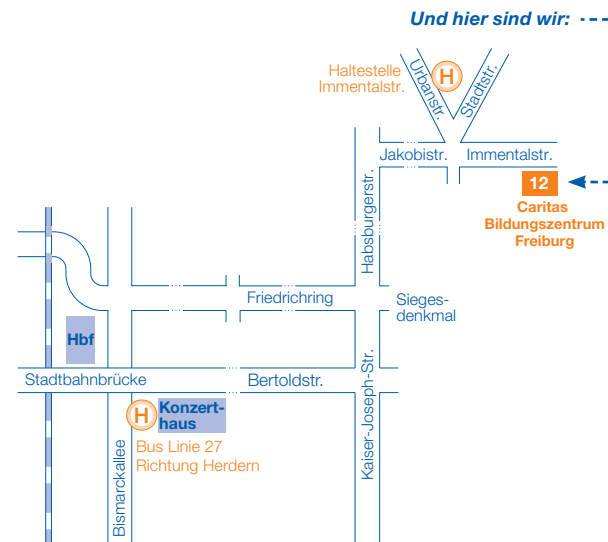


Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



So finden Sie uns

Vom Freiburger Hauptbahnhof aus nach rechts gehen, die Bismarckallee überqueren, von der Bushaltestelle vor dem Konzerthaus aus mit VAG-Bus Linie 27 bis „Immentalstraße“ fahren. Zur Kreuzung zurückgehen und schräg links in die Immentalstraße einbiegen.



Kunst als Einstiegsmöglichkeit in Beschäftigung (KEB) Im Caritas Bildungszentrum Freiburg

Immentalstraße 12
79104 Freiburg
Telefon (07 61) 207 74-390
Telefax (07 61) 207 74-19
cbf@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

Arbeit und Berufliche Kompetenzen

Kunst- und Arbeitswelten

Kunst als Einstiegsmöglichkeit
in Beschäftigung (KEB)



Gestaltung: Verena Altmann | Lektorat: Elke Daus | Druck: Caritaswerkstätten St. Georg | Fotos: CV-FR, Fotolia | 04/16

© Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Ziele

- Intensive Aktivierung
- Erlernen kreativer Techniken
- Erkennen und Einbringen eigener Ideen, Fähigkeiten und Stärken
- Trainieren von Arbeitskompetenzen – z. B. Teamfähigkeit, Ausdauer, Selbstständigkeit, Problemlösung, Tagesstrukturierung
- Belastungserprobung
- ... und nicht zuletzt Spaß am künstlerischen Schaffen!

Kreative Inhalte

- Malerei
- Plastische Arbeiten
- Textiles Gestalten
- Drucken
- Holzarbeiten
- Keramik
- Speckstein
- Brandmalerei
- Nähen
- Mosaik
- ... und mehr

Zusatzangebote

- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Behördengängen
- Besuche von Museen und Ausstellungen
- Möglichkeit zur Präsentation eigener Arbeiten (Ausstellungen)
- Auf Wunsch: Hilfe bei der Vermittlung von Praktika u. a. beim Caritasverband Freiburg-Stadt e. V. (in Abstimmung mit dem Jobcenter Freiburg)
- Jahresabschlussfeier, Grillfest

Voraussetzungen

- Die Anmeldung erfolgt über das Jobcenter.
- Es sind keine kreativen Vorkenntnisse erforderlich.
- Der Kurs richtet sich an Menschen mit besonderen Vermittlungshemmnissen, die eine Langzeitarbeitslosigkeit zur Folge haben.
- Die Maßnahme „Kunst- und Arbeitswelten“ ist eine Arbeitsgelegenheit (AGH) nach SGBII § 16 d.
- Mehraufwandsentschädigung von 1,50 Euro je Beschäftigungsstunde

Daten

- Der Kurs hat 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- Das Kursleitungsteam setzt sich aus fünf Fachkräften zusammen (Heilpädagogin, Ergotherapeutinnen, Künstler und Kunsthandwerkerin).
- Es sind immer zwei der Kursleiterinnen und -leiter anwesend.
- Die Maßnahme findet immer von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr statt (20 Wochenstunden).
- Die verbindlichen Kurszeiten müssen eingehalten werden.
- Im Regelfall dauert die Teilnahme ein halbes Jahr.

Malerei
Farbe

Stoffe

Holz

Papier

Druck

